

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXXII.

Den 8. August 1801.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Beim Kurfürstl. Oberamte allhier wurde am 3. d. der Candidat der Rechte, Herr Johann August Krebs, Sohn des hier verstorbenen Hrn. Advokat Krebs, in die Zahl der Oberamtsadvokaten aufgenommen.

II. Aus dem Vaterlande.

Bey der am 3. Jul. gehaltenen freien Kür des Magistrats zu Görlitz ist Herr Christoph Gottlob Zähne, Oberamtsadvokat und bürgerschaftlicher Deputirter daselbst, zum dritten Senator, und Herr Christian Gotthelf Dettel, Kauf- und Handelsherr, zum vierten Senator der Stadt Görlitz erwählet worden.

Dresden, den 6. Aug. Am Montage Nachmittags giengen 3 Frauenzimmer aus Burk bey dem Dorfe Pötschappel, eine kleine Stunde von hier, bey großem Wasser über die Weiseritz, allein die Brücke brach, sie mußten alle drey ertrinken, und wurden gestern zu Burk beerdigt. — Zu Hezendorf bey Wien sind am 27. v. M. Se. Königl. Hoheit der Kurfürst von Köln, Großmeister des deutschen Ordens und Bischof von Münster, Maximilian Franz, Erzherzog von Oesterreich, im 45ten Jahre gestorben.

Todesfälle.

In Görlitz starb am 24. Jul. ein sehr würdiger und geschätzter Mann, der Landsteuersekretär des Görlitzischen Kreises und Oberamtsadvokat, Herr Joh. Abraham Crudelius, im 38ten Jahre seines thätigen und musterhaften Lebens.

In Friedersdorf am Queis starb am 25. Jul. im 55ten Lebensjahre, Frau Marie Magdalene Petschke, geb. Blümel, Gattin Hrn. Benjam. Glob. Petschkes, Kauf- und Handelsherrns daselbst.

In Leipzig starb am 29. Jul. Hr. August Wilhelm Ernesti, ordentlicher Professor der Beredsamkeit, in seinem 68. Jahre.

In Großenhain starb am 31. Jul. Hr. Martin Philip Ferdinand Walther, Kurf. Sächs. Hauptmann bey dem Prinz Antonischen Infanterieregimente, im 53ten Lebensjahre.

Unglücksfälle.

Am 31. Jul. Vormittags nach 8 Uhr, traf bey einem heftigen Gewitter der Blitz des Häuslers und Maurers Joh. Chph. Fleischers Haus in Kittlitz, und legte dasselbe nebst dem eingeärrteten Getreide, auch vorräthigem Flachs und Heu, größtentheils in Asche, jedoch sind die Mobilien und das Vieh gerettet worden.

An eben diesem Tage verlor der Tuchmacher Carl Traug. Scholze aus Bernstadt,

Stadt,

Si